

General Anzeiger



für Halle und den Saalkreis.

Ämtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

17. Jahrgang.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Halle'sche Familienblätter“ und „Der Bauernfreund“

Halle'sche Neueste Nachrichten.

Für die Redaktion verantwortlich: Wilhelm Zehle (Halle), Richard Schöke (Halle), Albert Schöke (Halle), Albert Schöke (Halle).

Druck und Verlag von W. Klotzsch in Halle a. S. - Hauptstraße 312.

Der Einzug unserer künftigen Kronprinzessin in Berlin.

Unter emporgehendem Jubel der Berliner Bevölkerung und der aus Provinz und Ausland herbeigeströmten Fremden hat am Sonnabend Herzogin Cecilie von Mecklenburg-Schwerin, die Braut des Kronprinzen Wilhelm, ihren Einzug in Berlin gehalten.

Der große Tag ist gekommen! Und ein herzlich Willkommen der Kronprinzenbraut in Berlin. Mit goldglänzender Schimmer schenkt die Sonne auf die Weltstadt herab, die sich in ihr festlichste Gewand gekleidet hat.

Noch in den heutigen Morgenstunden wird an einzelnen Stellen mit feierhafter Hast an der Ausschmückung gearbeitet, so am Lehrter Bahnhof, in welchem die Herzogin Cecilie ja zuerst den Berliner Boden betritt.

Die städtische Braut Einkehr hält. Aber aus den bis zum altertümlichen Schloße reichenden grünen Hallen des Tiergartens leuchtet es uns farbenreich entgegen; am Anfang der Bellevue-Allee, in deren Mitte herrliche Blumenbeete prangen, erheben sich helle Obelisken mit Rosenkränzen oben und von Rosenzweigen umwunden.

der oberen Front große Rosenkränze und zwischen den Säulen hängen zahllose lange Flaggentücher in den deutschen, preussischen und mecklenburgischen Farben herab.

Und nun schreitet wir durch das Tor — ah! welch' ein herrlicher Blick auf den Pariser Platz und dann die Linden hinunter! Ein

ein und überspannen ihn hüßig, und Rosenzweigen gießen sich an den Bürgersteigen längs der Straße hin, von den Mäusen und Lichtaltern hinübergehend zu den Häusern, daß man oft wie unter Laubengängen dahinjuchet.

Und dazu der Schmuck der Gebäude! Ein einziges, weiches, buntes Regenmeer. Jedes Haus mit seinen Fenstern, Säulen und Lichtaltern gießen, Teppichen geschmückt, die Balkone und Erker sind in bunte Blumenbeeten verandelt, Orkideen und Rosen und Rosen in alle Richtungen. Einzig die Gebäude, so die Winterpaläste und Hofgassen, scheinen völlig unter einem grünen, dunn durchwachten Mantel zu verschwinden.



mehrer Farbentönen, und immer wieder muß man der wundervoll in Erfüllung gegangenen Parole gedenken: Berlin freut der Kronprinzenbraut Rosen! Rosen und Rosen, weihn und stehn und an den Hinter ihnen bestäubigen zahllosen lichten Obelisken, aus deren vergoldeten Köpfen oben Rosen strahlen und Rosen sich herabwinden aus den Zaunengeländern.

frühen die Menschenmengen den Linden zu. Hier war schon um die ganze Vormittagsstunde ein Vorkommisshaus hin, auf den Bürgersteigen wie auf den Fahrgängen. Zahlreiche und abernahlende Fremde und ein bahnähnliches Sprachengemirr, dazu das Aussehen von Volkstruppen, Soldaten, Soldaten, Soldaten.

Die schwarze Dame.

Roman von Hans Wagenshüter. (Fortsetzung.)

Dann bewegten sich seine farblosen, eingesunknen, Lippen und seine Züge nahmen den Ausdruck des Schmerzes an.

Frau Wallenthin hob das eisnasse Tuch von seiner Stirn. Er atmete auf und bewegte dankend den Kopf. „Ich wagte nicht, zu fragen!“ Frau Wallenthin beobachtete ihn furchtlich.

Er schüttelte den Kopf. Und wie er jetzt wieder minutenlang mit geschlossenen Augen, aber in sich doch schon tätig dalag, ward er plötzlich unterbrochen.

„Ich erinnere er sich!“ Frau Wallenthin durchschaute es, wie sie auf ihn blickte, denn sie brachte dies mit dem Verschwinden des Mädchens in Zusammenhang.

„Aber er schwieg.“ Die kowulvische Spannung seiner Muskeln und Nerven ließ nach; er mochte das erste Wieder-aufleben des ihn Beschäftigenden überwinden; aber ein Zustand

wie der eines Starckframpes folgte und hielt ihn lange in seinem Wahn.

Er schien ruhiger, gefasster und warf einen dankbaren Blick auf die neben ihm Sitzende. Er wollte sogar sprechen, aber ein Zustand von Apatie schied Geist und Zunge noch zu lähmen; er suchte, mit den Händen auf der Decke herumzufahren, nach Worten und fand sie nicht.

Sie wagte noch immer nicht zu fragen, und jetzt schaute er sie an, als wolle er etwas von ihr wissen. Er blickte ins Zimmer, als würde er jemanden außer ihr.

Die Frage durchdrückte sie mit einem sie vollständig lähmenden Schreck. Er vermied das Mädchen an seinen Lager; in seinem Ton lag die sichtbare Klage: Warum immer man sich nicht um mich! Und sie hatte von ihm Auskunft über des Mädchens Verbleiben erwartet.

„Was sollte sie antworten? Sie blickte ratlos vor sich nieder, ihre im Schoß liegenden Hände zitterten. „Auch er weiß nichts von ihr“, flüsterte sie, die letzte Hoffnung ausgehend, und wenn er von ihr erfährt, er, der mit so grenzenloser Liebe an dem Kinde hing, ...“

„Sie wagte nicht, ihm in diesem Zustande von ihrer Angst zu sagen, starre ihm nur an, ob er vielleicht vergessen, als beschwöre sie ihn, seine Gedanken zu ordnen, seine Erinnerung anzubieten.“

„Man soll ... sie ruhen lassen; ich will sie sehen!“

erinnere mich, ich habe ihr ja etwas Wichtiges zu sagen ... Es könnte schlimmer mit mir werden.“

Eine gewisse Unruhe schien in ihm zu steigen, seine Hände krampften sich auf der Bettdecke zusammen, irgend etwas beschäftigte ihn, und das stachelte ihn an. Seines Zustandes nicht achtend, richtete er sich auf.

„Frau Wallenthin!“ rief er plötzlich, ganz bei sich, „ich bitte Sie, senden Sie nach dem Mädchen, oder holen Sie es selbst! ... Ich bedarf ja keiner Pflege; aber ich muß Sie sehen; sie kann ihren Unterricht heute aussetzen, wird es wohl länger tun müssen.“

„Frau Wallenthin hatte sich zitternd erhuben; Minuten verstrichen, bis sie zu einem Entschlusse kam.“

„Herr Wähler“, begann sie zögernd, „ich wagte bisher nicht Sie zu beunruhigen.“

„Ich dachte Sie hier bei Ihnen!“

„Bei mir?“

willigen Krankenpfleger vom Roten Kreuz wurden schon früh an den...

Aber trotz alledem, von der Mittagsstunde an drängten sich schon die...

Und es gibt ja auch noch zu schauen! Alle Tribünen, alle Balcone,...

Traur und Schrammung, die Gewerke glichen mit schallender Musik auf...

Jept, um vier Uhr, ein Jubeln und Hüfen, die Tücher flatterten und die...

Auf dem Pariser Platz ist der feierliche Empfang vorgelesen, das...

Siebzehn Uhr durch — Sie kommen, Sie kommen! — und hoch oben auf...

Stauende Jubelrufe werden ein dröhnendes Echo auf dem weiten...

Oberbürgermeister Kirchner tritt heran und hält folgende Ansprache:...

„Weil . . . weil wir Sie gestern vergeblich zurückverwarten. Sie hatte es...

„Erfahren müßten Sie es ja. Sie war auch heute noch nicht zurückgekehrt...

„Die unglückliche Frau hätte sich erleichtert, als sie dies alles von der Seele...

„Allen Sie! Sie sind zurückgekehrt sein, während Sie hier waren. Ich verleihe...

„Schweden, den Kopf schüttelnd, stand die Frau da. Wenn das wahr wäre...

„Allen Sie, ich bitte Sie! — mir er drängend. „Wenigen Sie unwürdig...

„Er warf sich zurück, als wollte er keinen Einwand hören, schloß die Augen...

„Andernd wandte sich Frau Wallentinus hin. Noch einmal

nimmt, Cuere Hocht Blünche und Hoffnungen freudig bewegt teilt, das...

„Es liegt auf in der Erinnerung die erhabene Gestalt der eben Königin...

„Woge auch Cuere Hocht Eingang reichen Segen bringen! Reichen Segen...

„Mit Rosen ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

„Zwei Hocht ist der feierliche Weg Cuere Hocht geschmückt; Rosen bitten...

Wid. Der Kaiser, in der Uniform der Leib-Garde-Gularen, mit Hoch...

Neueste Ereignisse.

Der Einzug der Herzogin Cecilie in Berlin ist Sonnabend nachmittag...

Der Widob hat den gelangenen russischen Admiral Rogolow freigelassen...

Tago bestuchte Koldschewsk in Hospital und wünschte ihm baldige...

In einer Unterredung mit dem russischen Botschafter Golljat hat...

Gelegenlich einer Arbeiterdemonstration in Petersburg kam es zu...

Nach einer Meldung aus Deutsch-Schlesien ist Herrdt Witold auf...

Politische Uebersicht.

Deutsches Reich.

• Berlin, 5. Juni. (Hollnadsrichten.) Der Kaiser hat den Oberbürgermeister...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

— (Reichsanzeiger) Graf Bismarck erhielt Sonnabend vormittag den...

Frankreich.

Erntepflichte zwischen dem König von Spanien und dem Präsidenten Loubet.

Paris, 4. Juni. Ein Brief hat gestern ein höchst wichtiges...

Rufland.

Wachen im Jansen.

Petersburg, 3. Juni. Gestern Abend kamen hier ein...

Asien.

Der Krieg in Ostasien.

Nach einer Reuters-Nachricht aus Tokio belagerte...

Nach einer Meldung aus Tokio treten bei...

Admiral Piłłsudski hat vor Tage vor Beginn der...

Der Kaiser von Japan hat befohlen, den russischen...

Präsident Roosevelt bemerkt, dass die russische...

Die allgemeine Einmüdigung der öffentlichen Meinung...

Präsident Roosevelt bemerkt, dass die russische...

Die allgemeine Einmüdigung der öffentlichen Meinung...

Präsident Roosevelt bemerkt, dass die russische...

Die allgemeine Einmüdigung der öffentlichen Meinung...

Artikel erwähnt die Londoner Zeitung 'Daily Chronicle'...

Lokales.

Städtische Kommissionen. Bau-Kommission.

Sitzung am Dienstag, den 6. Juni 1905, nachmittags 5 Uhr...

1. Nachbesprechung für den Kredit zur Ausbesserung...

2. Einseitige Bewilligung der im Haushaltsplan der...

3. Nachbesprechung zu den beruflichen Veränderungen...

6. Durchreise. Auf der Welle von Stuttgart nach...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

6. Wohnung. 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

die beide Räume des Hauses. Das Feuer im nördlichen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Nach einer Meldung...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Ein der Admiralität...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Der 'Standard' meldet...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

London, 5. Juni. (Walden-Redung.) Das Entsetzen...

M. Schneider, Kostüme, Jackets, Spitzenstolas, Kostüm-röcke, Blusen, Kinderkleider, Halle a. S., Leipzigerstrasse 94.

Anerkannt reichhaltige Auswahl, aparte Façons in jeder Preislage.

Blusen Bruno Freytag.

von Washstoff	von 2.00 M. an
von Leinen	von 3.80 M. an
von Batist	von 3.50 M. an
von Wollstoff	von 5.75 M. an
von Seide	von 9.00 M. an

Blusen-Röcke von Wollstoff und Leinen für Strasse und Sport.

Ziehung 8. Juni.
Marienburg, Pferdelloterie.
 Hauptgewinn 10 000 Mk.
 2es 1 Markt, 11 2tes 10 Markt,
 3tes u. 4tes 20 Pfg.
Pfeffersche Buchhandlung,
 3 Neumhäuser 3,
 Nähe Markt — an der Gr. Steinstraße.

Formal 2461.
Eduard Eder,
 Spiegelstr. 12
 empfiehlt in grösster Auswahl:
 Gaskronen
 Gaszylinder
 Gaslampen
 Gasampeln
 Gaslyren
 Gasbadeöfen
 Gasbratöfen
 Gassparkocher
 Gasplatten
 Petroleumleuchter
 Petroleumhängelampen
 Petroleumischlampen
 Petroleumhandlampen
 Petroleumlaternen
 Petroleumkocher
 Klavierlampen
 Boudoirlampen
 Aladinlampen
 Badeeinrichtungen
 Kinderbadewannen
 Sitzbadewannen
 Rumpfbadewannen
 Zimmerklosetts
 Bidets etc.
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.
 Versand nach auswärts.
 Ausführung von Klemmer-
 u. Installationsarbeiten.

Geogr. 1973.

Briefordner, Goldfüllfederhalter,
 Schnellhefter, Goldzähkassetten,
 nur erstklassige Fabrikate
 in allen Preislagen. Reichhaltige Auswahl.
J. Zoebisch, Papierhandlung,
 Gr. Steinstr. 82.
 Niederlage der Stahlfedertabrik Brasse & Co., Iserlohn.

Bertha Christ
 Inhaber Louis Ballin
 Halle a. S., Markt 22
Im Goldenen Ring



Kinderhüte Damenhüte
 Aparte Neuheiten

Reisekörbe
 bestes deutsches Fabrikat von
3,90 Mk.
 bis
11,75 Mk.



C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.
 Auf alle Waren 5% in Marken des Rab.-Spar-Vereins.

Reisekoffer, Reisetaschen,
Coupekoffer, Hutkoffer,
 Reise-Baccagnives, Plaidhüllen, Plaid-
 riemen, Rucksäcke u. Touristentaschen,
 Brieftaschen, Brustbeutel, Cig.-Etuis,
 Rosensträger sowie beste
 Lederportemonnaies.

Reisekörbe, gefüttert und bezogen,
 Deckel mit besten Verschlüssen,
 echte Rohrplatten- und Rindederkoffer
 in wirklich solider Ausführung zu mässigen Preisen.
Albert Herrmann Nachf.
 Inh.: Paul Gödner.
 Alle Reparaturen an Koffern, Taschen etc. schnell,
 sauber und billig. Preislisten franko.



Fernspr. 2172.

S. Weiss.

Grösstes Spezial-Geschäftshaus der Prov. Sachsen
 für feine Herren- u. Knaben-Moden.

Für unteretzte und
 für die **corpulentesten**
 Figuren sind stets groÙe Por-
 tals fertiger

**Anzüge,
 Paletots,
 Joppen,
 Hosen,
 Westen,
 Luster-Jacketts**

u. s. w.
 der neuesten Mode entsprechend,
 auf Lager.

**Grösste
 Auswahl,
 Billigste
 Preise.**



Durch ständigen Absatz!
200 Zentner Zucker
 liefere ich
 jedes Pfd. **zu 22 Pfg.**
 Gute **Aprikosen** 1 Pfd. 55 Pfg.
 Pracht- **Mischobst** 1 Pfd. 28 Pfg.
 volles geringeres, 25 Pfg.
1a. Haferkakao v. 60 Pfg.
 an.
1a. Schokolade gut rein, feinst 65 Pfg.
 u. fein, von 60 Pfg.
Kaffee, extrafeine 1 Pfd. 110 Pfg.
 Währung, nur 1 Pfd. 75 Pfg.
 gut u. billig, fein abjakt, 1 Pfd. 75 Pfg.
Nur beste Waren allerbillig.
 Niemand liefert besser.
Kaffee-Gross- Halloria.
Rüsterol
Otto Bornschein, Mittelstr. 21.
 Fernspr. 2300.

Wilh. Heckert, Große Ulrichstraße 57.
 Badeöfen für Kohlen u. Gasfeuerung, Badewannen von Kupf., Kinder-
 Badewannen, Badewannen (Guss)
 Email-, Sitz-, Rumpf-, Fuss-
Schwammbadewann.,
 Kesseltische, Bidets.



Amor

Das beste Metall-Putzmittel.
 überall zu haben in Dosen à 10 Pfg.
 Fabr. Lubszynski & Co., Berlin N.O.

Weit und breit



werden unsere wundern. u. weltberühmten „Saxonian“
 Kinder-, Sport-, Frauen- u. Herrenräder, Kinderwagen,
 alle Holzaren, eis. Poststühle, Zehner-„Kaiser“-Pla-
 mine, Hebelräder, unter sonst. Qualität, wenn mit
 Vorliebe gekauft. Neben Saxonianer Arbeit, Remande-
 Fahrrad (2 Jahre schriftl. Garantie), „Plimp-
 plommaschraub“, Waagen, Waachen u. Ausspannschraube,
 Säm u. Preise sind bei hochpreisiger, Ausfüh., stausend billig.
 Verlangen Sie gratis un. Hauptkatalog. Vert. gesch.
 Ertes Sächs. Versand-Magazin „Saxonian“, Zeitg. 89.

STA.

Briketts
 v. Sachsen-Thüringen:
 Grube von der Heydt
 6. Zimmendorf (München).

Kennen Sie
 meine **Sahnen-Bruch-Schoko-**
lade? Bitte, machen Sie einen Versuch
 und Sie werden mir ja viele andere fähigere
 Käufer dieser vorzüglichsten Qualitätswaren.
 — 1/2 kg 1,20 Mk. —
Carl Booch, Brettelstraße 1 und
Wartt Water Zurm.

Wer?
 erhielt noch keine Hilfe gegen
„Zuckerkrankheit“
 der wende sich zur Erlangung kosten-
 freier Nachricht an Apotheker
R. O. Lindner, Dresden-A. 16

Haben Sie täglich Honig,
 wenn Sie Ihre Gesundheit erhalten wollen
 Garantiert reinen Blütenhonig,
 hervorragende schöne Qualität, a Pfd. 75 Pfg.
 bei 5 Pfd. 10 Pfg., empfiehlt
Carl Booch,
 Brettelstr. 1 u. Markt, Water Zurm
 Nr. 12.

Einem ganz neuen erfindenden **Haar-**
schmuck für Kinder empfiehlt
S. Eduard Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Apelt's
Sirocco-Kaffee
 seit Jahren als feines aromatisches Getränk an-
 erkannt, wird allen Liebhabern einer wirklich guten
 Tasse Kaffee mit vollem Recht empfohlen.
 Verkauf: Leipzigerstrasse 8.

Bettfedern-Reinigung
 erfolgt jetzt täglich in der ersten
 u. ältesten Anstalt mit elektrisch.
 Betrieb.
B. Benkwitz,
 Schneestr. 11,
 ab 1. Juni **Nitter Markt 3,**
 1. Nebenan.
 Bettfedern, Betten u. Inlette,
 treibe Preise.